

Newcomer des Jahres

20 Jahre und kein bisschen Respekt. Christian Schneider mischt seine Gegner im Autoslalom auf.

■ **ST. GEORGEN/WALDE (red).** „Schon als Kind hat mich Motorsport fasziniert“, erzählt Schneider. „Als vor vier Jahren in St. Georgen der Alle Motorsport Varianten Club gegründet wurde, war ich gleich mit von der Partie.“ Geprägt hat Schneider auch die Jänner rallye 2009, bei der er als Mechaniker mitschraubte: „Spätestens da stand fest, dass ich so einen schnellen Untersatz auch haben muss.“ Im Herbst 2010 startete er in Linz-Pichling beim letzten Lauf der Autoslalom-Staatsmeisterschaft. Und belegte überraschend gleich bei seinem ersten Rennen Platz drei. Bei diesem einen Start sollte es nicht bleiben. Rasch beschloss Schneider: Nun will ich den OÖ-Cup 2011 bestreiten. Durch seine starken Auftritte

fuhr er in der Division I bis 2000 ccm gleich mal den Gesamtsieg ein. Die Division I ist die Klasse der Straßenfahrzeuge. Bei der Siegerehrung in Steyr wurde er zum „Rookie of the Year 2011“ gekürt. Für besondere Leistungen als Newcomer, erzählt er. „Höhepunkt war auch das Bergrennen in St. Agatha“, sagt Schneider. Saisonziele 2012: Den Titel verteidigen und bei den Slalom-Staatsmeisterschaften mitreden. Und unfallfrei bleiben? „Ja, beim Bergrennen. Beim Autoslalom kann nicht viel passieren. Auf den Parkplätzen ist viel Auslauf.“

AUTOSLALOM: OÖ-CUP

■ **Frauen und Männer mit Führerschein B sind beim Autoslalom startberechtigt.**

■ **Erstes Saisonrennen:** Am 22. April in Haag am ehemaligen Platzergelände.

■ **Nähere Informationen** unter www.ooe-cup.at



Ordentlich abgeräumt hat der 20-jährige beim Autoslalom 2011 mit seinem Seat Ibiza GTI, Baujahr 1997, 150 PS. Bei den Bergrennen startet er mit einem fast identischen Zwilling Bruder des Seats. Foto: Pr.